Ortsverband Eichenau

Artikel vom 17.09.2023

Verteilaktion der CSU

Für ein kippenfreies Eichenau

Den Tag des Familien- und Weinfestes nutzte die CSU auch, um auf ein kommunalpolitisches Thema aufmerksam zu machen. Eine der am meisten unterschätzten, aber gleichzeitig dramatischsten Formen der Umweltverschmutzung sind Zigarettenkippen. Seit den 1980er Jahren ist der Anteil der Raucher in der erwachsenen Bevölkerung zwar leicht rückläufig, doch trotzdem rauchen in Deutschland rund 23,8 Prozent aller Frauen und Männer ab 18 Jahren. Auf Eichenau umgerechnet sind das etwa 2.100 Raucher.

„Diese kleinen, unscheinbaren Filter bestehen aus Plastik und sind mit Giftstoffen beladen. Sie verschmutzen unsere Straßen und unsere Gewässer und schädigen die Tierwelt und Ökosysteme.", so Hans und Monika Hösch, zwei CSU-Vorstandsmitglieder, die noch stärker auf das Thema aufmerksam machen möchten. Die CSU gab daher am 16. September kostenlos Taschenaschenbecher aus. Auch bei der einen oder anderen kommenden Veranstaltung wird die CSU die Taschenaschenbecher noch ausgeben. „Bei der Verteilaktion geht es nicht darum, den Menschen das Rauchen abzugewöhnen. Vielmehr steht die Aktion für die Bewusstseinsstärkung für Umweltschutz und Sauberkeit - für ein nachhaltiges und kippenfreies Eichenau.", so Hans Hösch, der die CSU auch als Gemeinderatsmitglied vertritt.

Zur Info

Taschenaschenbecher der Umwelt zuliebe

Zigaretten sind wahre Giftschleudern, die bis zu 4.000 schädliche Substanzen wie Arsen, Blei, Benzol, Chrom, Kupfer und das gefährliche Nervengift Nikotin enthalten. Zigarettenkippen landen trotzdem regelmäßig in der Natur. Jedes Jahr werden weltweit etwa 5,6 Billionen Zigaretten angezündet, und davon landen zwei Drittel einfach auf dem Boden. Das bedeutet, dass jährlich zwischen 340.000 und 680.000 Tonnen Zigarettenstummel unsere Umwelt belasten.

Diese erschreckende Menge wird noch bedrohlicher, wenn man bedenkt, dass bereits eine einzige Zigarette zwischen 40 und 60 Litern sauberes Grundwasser verschmutzen kann. In Süßwassergebieten dauert es bis zu 15 Jahre, bis sich Zigarettenstummel zersetzen, während es im Meer sogar bis zu 400 Jahre dauern kann, da die Kunststofffilter aus Celluloseacetat nicht biologisch abbaubar sind.

Taschenaschenbecher bieten Rauchern eine bequeme Möglichkeit, ihre Zigarettenstummel sicher aufzubewahren, anstatt sie auf den Boden oder in die Natur zu werfen. Das trägt dazu bei, die Umwelt vor Verschmutzung durch Zigarettenabfälle zu schützen. Der beste Umweltschutz ist aber natürlich die Zigarette, die gar nicht erst geraucht wird.